361

E 1004 1/152

Protokoll der Sitzung des Bundesrates vom 17. Februar 1888

714. Sozialisten und Polizeispizel

Departement des Auswärtigen. Antrag vom 16. Februar 1888

Unter Bezugnahme auf die von Herrn Legationsrat von Claparède im Namen des Herrn Minister Roth gemachten Mittheilungen über die Unterredung, welche Herr Roth am 13. dies mit dem Herrn Grafen Herbert von Bismark hatte¹, wird beschlossen:

- 1. Das Departement des Auswärtigen wird beauftragt, Herrn Roth Kenntnis zu geben, dass der Bundesrat sein Verhalten völlig billige und ihm dafür seinen Dank ausspreche;
- 2. Es sei dieser Unterredung keine weitere Folge zu geben, sondern es seien die allfälligen Mitteilungen des Deutschen Gesanten Herrn von Bülow abzuwarten. Dem Ermessen des Vorstehers des Departements des Auswärtigen, Herrn Bundesrat Droz, werde es überlassen, ob er auf die Mitteilungen des Herrn von Bülow sofort antworten oder ob er vom Bundesrat weitere Instruktionen einholen wolle;
- 3. Das Justiz- und Polizei-, sowie das Departement des Auswärtigen werden beauftragt, dem Bundesrat über eine bessere Organisation der politischen Polizei Vorschläge zu machen.²

Von einer Seite wird gewünscht, dass von Herrn Roth ein offizieller Bericht über die Erledigung des ihm erteilten Auftrages zu den Akten eingereicht werde.



^{1.} Vgl. Nr. 360.

^{2.} Vgl. den Bericht des Bundesrates an die Bundesversammlung betreffend das Gesuch um einen Nachtragskredit zum Zwecke einer besseren Organisation der Politischen Polizei vom 12. 3. 1888 (BBI 1888, 1, S. 586–603) sowie das Kreisschreiben an die Kantone vom 11. 5. 1888, (ibid., 4, S. 1044–1048).